



Anforderungsprofil - Einzelprofil
(Masterprofil - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3009-23-14

Gültig ab: 01.01.2023

Bezeichnung des Arbeitsgebietes:	SB/in qualifizierte Datenauskunft/ ZSÜ mit besonderen Aufgaben
Dienststelle(n):	LKA 512
Amtsbezeichnung(en):	PATm/PATf
Besold./Vergütungen:	A 11
Verbleib bei:	LKA St 32

1. Beschreibung des Arbeitsgebietes
(ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter
Qualifizierte Datenauskunft mit besonderen Aufgaben

Das Aufgabengebiet umfasst

- Beratung der Fachdezernate des Staatsschutzes im Zusammenhang mit notwendigen Stellungnahmen zu beabsichtigten Löschanträgen/Auskunftsverweigerungen
- Mitentwicklung bei bereichsspezifischen/-übergreifenden Maßnahmenkonzepten z.B. bei der Einführung und Weiterentwicklung von Qualitätsstandards
- Erarbeitung und Anpassung der Verfahrensabläufe bei erfolgten Gesetzesänderungen bzw. Grundsatzurteilen z.B. in Zusammenhang mit der Speicherung von erkennungsdienstlichen Daten, Unterstützung der inner- und außerbehördlichen Darstellung des Kommissariats (z.B. Intranet, Extranet)
- Selbstzuweisung herausragender Sachverhalte bei Antragseingang z.B. bei Anträgen von Rechtsanwälten zu Speicherungen von Einzelvorgängen
- Zusammenarbeit mit anderen Polizeidienststellen, Justiz und Verwaltungsbehörden sowie anderen Institutionen
- Fachaufsicht über die Dienstkräfte der EG 9b/A10 für den Bereich der Petentenfragen gem. ASOG
- Bearbeitung von umfangreichen Datenauskunfts- und Löschanträgen des Bürgers mit einem hohen Schwierigkeitsgrad insbesondere bei polisch motivierten Straftaten
- Eigenverantwortliche Fertigung von Stellungnahmen zu Widersprüchen gegen Bescheide zu Datenauskunfts- und Löschanträgen, Petitionen, Beschwerden und Klagen vorm Verwaltungsgericht
- Sicherheits- und Zuverlässigkeitsüberprüfungen sowie sonstige Datenübermittlungen im Zusammenhang mit Einbürgerungsverfahren von Ausländern, Ordensverleihungen, Namensänderungen
- Akkreditierungsverfahren-Datenübermittlung zum Zweck der Zuverlässigkeitsüberprüfung bei Großveranstaltungen
- Feststellung der Gerichtsverwertbarkeit von polizeilichen Erkenntnissen
- Mitarbeit in BAO-Lagen

Die Bereitschaft zur Mitwirkung an einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung (SÜ) und ggf. Wiederholungsüberprüfungen ist erforderlich.

Die Bereitschaft zur Mehrarbeit im Bedarfsfall ist erforderlich.

2. Formale Anforderungen



Anforderungsprofil - Einzelprofil
(Masterprofil - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3009-23-14

Gültig ab: 01.01.2023

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Laufbahnfachrichtung allgemeiner Verwaltungsdienst, Laufbahnzweig nichttechnischer Verwaltungsdienst (Laufbahnordnung allgemeiner Verwaltungsdienst – LVO-AVD)

3. Leistungsmerkmale

Gewichtungen:

4 = unabdingbar; 3 = sehr wichtig; 2 = wichtig; 1 = erforderlich

3.1 Fachkompetenzen

3.1.1	4	3	2	1
Fundierte Kenntnisse im Datenschutzrecht, dem ASOG Berlin und fachspezifischer Vorschriften, insbesondere im Bereich der Strafprozessordnung (StPO), des Strafgesetzbuches (StGB), dem Jugendgerichtsgesetz (JGG) sowie dem Betäubungsmittelgesetz (BtMG)	X			
3.1.2	4	3	2	1
Sehr gute Kenntnisse über die Aufbau- und Ablauforganisation der Berliner Verwaltung, insbesondere der Berliner Polizei und des Landeskriminalamts		X		
3.1.3	4	3	2	1
Sehr gute Kenntnisse des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG), der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) und des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (VwVG), insbesondere im Bereich der SÜG Bund und Land, LuftSiG, AtomG, AusländerG, StaatsanG		X		
3.1.4	4	3	2	1
Gute Verwaltungstechnische Kenntnisse (Aktenführung, GGO, Zuständigkeiten)		X		
3.1.5	4	3	2	1
Gute Kenntnisse der Standardsoftware MS-Office (WORD, EXCEL, OUTLOOK) sowie der polizeilichen Auskunftssysteme (POLIKS, EWW)	X			
3.1.6	4	3	2	1
Kenntnisse über verschiedene Bereiche der deliktorientierten/täterorientierten			X	



Anforderungsprofil - Einzelprofil
(Masterprofil - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3009-23-14

Gültig ab: 01.01.2023

Sachbearbeitung

3.1.7 4 3 2 1
Kenntnisse in der konzeptionellen Planung und praktischen Durchführung von
Einsätzen X
sowie über die Zuständigkeiten der Aufbau- und Ablauforganisation der Polizei
Berlin

3.1.8 4 3 2 1
Grundkenntnisse über Elemente der Verwaltungsreform X
sowie
Kenntnisse über die Bund-Länder-Zusammenarbeit im Bereich der Polizei und
der Verwaltungsbehörden von Bund und Ländern und die IT-Grundstrukturen
und -Verfahren dieser Behörden

3.2 Persönliche Kompetenzen

3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit 4 3 2 1
► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Hand-
lungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich
auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben. X

- erfüllt auch unter erschwerten Bedingungen (z.B. Zeitdruck, wechselnde Arbeitsbe-
dingungen, vorübergehend erhöhter Arbeitsanfall) die Aufgaben
- hält das eigene Wissen aktuell und ist bereit und in der Lage, Neues dazuzulernen
- zeigt sich neuen Entwicklungen/Aufgaben gegenüber interessiert und aufgeschlos-
sen
- kann sich auf neue/unvorhergesehene Situationen einstellen
- erfasst die Bedeutung von Informationen und nutzt diese für die eigene Aufgabener-
ledigung

3.2.2 Organisationsfähigkeit 4 3 2 1
► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu
agieren. X

- setzt bei der Aufgabenbewältigung zeitliche und inhaltliche Prioritäten
- plant die gesamte Aufgabenerledigung systematisch, z.B. hinsichtlich Zeit, Menge,
Material, Personal, Inhalt
- erledigt die übertragenen Aufgaben gründlich, zuverlässig und termingerecht

3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung 4 3 2 1
► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die
erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen. X

- setzt sich klare Arbeitsziele und koordiniert die einzelnen Arbeitsschritte
- setzt die zur Verfügung stehenden Ressourcen angemessen ein



Anforderungsprofil - Einzelprofil
(Masterprofil - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3009-23-14

Gültig ab: 01.01.2023

- bezieht klare Standpunkte und kann diese anderen gegenüber vertreten

3.2.4 Entscheidungsfähigkeit 4 3 2 1
 ► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen. X

- entscheidet sach- und situationsgerecht
- entscheidet rechtzeitig und eigenständig innerhalb der Zuständigkeit
- analysiert/beurteilt Sachverhalte, wägt die Auswirkungen eigener Entscheidungen ab

3.3 Sozialkompetenzen

3.3.1 Kommunikationsfähigkeit 4 3 2 1
 ► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen. X

- drückt sich schriftlich/mündlich klar und verständlich aus
- hört anderen aufmerksam zu, lässt sie ausreden und räumt ihnen die nötige Gesprächszeit ein
- kann den Kontakt zu anderen herstellen und halten
- argumentiert präzise, sachlich und überzeugend
- reagiert auf die individuellen Belange anderer einfühlsam

3.3.2 Kooperationsfähigkeit 4 3 2 1
 ► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben. X

- arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen / im Team zusammen
- geht auf andere ein, berücksichtigt deren Meinungen/ Interessen
- verhält sich kompromissbereit
- bringt Probleme, Konflikte, kritische Situationen zur Sprache und versucht, gemeinsame Lösungen und Wege zu finden

3.3.3 Dienstleistungsorientierung 4 3 2 1
 ► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kundenkreis zu begreifen. X

- versteht die eigene Tätigkeit als Dienstleistung/Service und stellt das Handeln darauf ein
- informiert und berät sach- und fachgerecht
- hält Termine/Absprachen ein und bearbeitet Anliegen zügig
- verhält sich freundlich und angemessen, auch in schwierigen Situationen

3.3.4 Diversity-Kompetenz 4 3 2 1
X



Anforderungsprofil - Einzelprofil (Masterprofil - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3009-23-14

Gültig ab: 01.01.2023

► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.

- berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturelle Diskriminierungserfahrungen
- toleriert Menschen in ihrer Vielfalt und ist diesen gegenüber aufgeschlossen
- verhält sich respektvoll/vorurteilsfrei und wertschätzend
- achtet auf einen diskriminierungsfreien Umgang
- zeigt Offenheit gegenüber unterschiedlichen Lebensweisen sowie unterschiedlichem Leistungsvermögen

3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz

► umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG

1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,

2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie

3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.

- hat Kenntnisse über die Vielfalt der Lebenssituationen, Lebensstile und Erfahrungen von Menschen mit Migrationsgeschichte und berücksichtigt diese
- ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung
- berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus

4 3 2 1
 X

3.4 Führungskompetenzen

entfällt